

Taufe in der Gemeinde Calden

Calden. Am Sonntag, 11. Juni 2023 feierte die Gemeinde Calden den Sonntagsgottesdienst, in dem auch eine Taufe stattfand. Der kleine Maro wurde von seinen dankbaren und glücklichen und Eltern vor den Altar getragen, um das Sakrament der Heiligen Wassertaufe und den Segen Gottes zu empfangen.

Für den Taufgottesdienst diente als Grundlage das Bibelwort aus 1. Korinther 12,12.13 "Denn wie der Leib einer ist und hat doch viele Glieder, alle Glieder des Leibes aber, obwohl sie viele sind, doch ein Leib sind: so auch Christus. Denn wir sind durch einen Geist alle zu einem Leib getauft, wir seien Juden oder Griechen, Sklaven oder Freie, und sind alle mit einem Geist getränkt."

Viele Glieder aber nur ein Leib!

Eingehend auf das Bibelwort verwies Vorsteher Priester Marco Wagner auf die vielfältigen Gaben, die in einer Gemeinde vorhanden seien. Die Gemeindemitglieder seien durch unterschiedliche Lebensverhältnisse, persönliche Interessen und dem individuell erreichten Lebensalter geprägt. Die Verbundenheit untereinander zeige sich durch einen gemeinsamen Glauben an Gott, als den Schöpfer von Himmel und Erde, seinen Sohn Jesus Christus und den Heiligen Geist. Der Apostel Paulus verdeutlichte dies in seinem Brief an die Korinther durch das Bild der vielen Glieder, die alle zu einem Leib Jesu Christi gehören. Die Glieder des Leibes Christi müssten zusammenarbeiten, um Gott ähnlicher zu werden, so wie im natürlichen alle Glieder des Leibes einem Geist folgen, um gedeihlich wirken zu können.

Die Voraussetzung, dem Leib Jesu Christi hinzugefügt zu werden, sei der Empfang der Heiligen Wassertaufe, der Glaube an die Kirche Christi und an die Wiederkunft des Sohnes Gottes, erläuterte der Vorsteher. Wie es im Bibelwort beschrieben ist, sind alle Geistgetauften mit einem Geist getränkt.

Wir dürften unseren Nächsten nicht vergessen, wie auch Jesus Christus sich um die Armen und gesellschaftlich Ausgegrenzten kümmerte. Auch sollten wir abgeben von dem, was wir durch die Liebe Gottes und im Erleben mit Jesus Christus und seiner wohltuenden Nähe erfahren haben. Dazu gehöre, die Schwächen der Anderen in Geduld zu tragen und vergebungsbereit zu

sein. Die Verbindung zu Gott und die Gemeinschaft untereinander ermögliche uns, ein Ziel zu haben und von einem Geist dorthin geleitet zu werden.

Bist du ein Christ?

In seinem Predigtbeitrag ging Priester Rudi Trebing darauf ein, dass sich jeder Gedanken um seine Zukunft hier auf Erden mache. Er stellte die Frage, wie es in unserem Glaubensleben aussehe? Haben wir einen lebendigen Glauben, möchten wir das ewige Leben erringen und wollen wir in Zukunft da sein, wo man ewige Geborgenheit und Liebe erleben kann? Die Voraussetzung dafür sei die Wiedergeburt aus Wasser und Geist und somit die Eingliederung in den Leib Christi.

Um einen Farbton zu beschreiben, sage man beispielhaft, dieser sei rötlich. Dies deute jedoch nur eine Ähnlichkeit mit der Farbe Rot an, es handele sich nicht um die Grundfarbe Rot. Daher stelle sich jedem die persönliche Frage: Bist Du christlich oder bist du ein Christ?

Taufhandlung - Spendung der Sakramente

Als besonders Wort zur Vorbereitung auf die Taufhandlung verwies Vorsteher Priester Marco Wagner auf die Worte in Psalm 23 in dem es heißt: „Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mageln. [....] Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang" (Psalm 23,1+6a). Die Eltern seien da, um dem Täufling zu helfen ("Hilfshirte") und zunächst die Verantwortung für das Glaubensleben ihres Kindes zu übernehmen, verdeutlichte der Vorsteher. Nach Gebet und Aussonderung des Wassers spendete er das Sakrament der Heiligen Wassertaufe und den Segen des dreieinigen Gottes.

Schlusssegen und Ausklang

Der Gottesdienst endete nach der Feier des heiligen Abendmahls mit dem dreifachen Schlusssegen. Orgelspiel und Chor sorgten für eine feierliche musikalische Umrahmung.

Die Gemeindemitglieder gratulierten den glücklichen Eltern und wünschten von Herzen alles Gute für die Zukunft. Anschließend blieb man noch zu einem Brunch und gemeinsamen Gedankenaustausch zusammen.

25. Juni 2023

Text: Angelika Kinzel

Fotos: Rudi Trebing





















